

Springer-Park: Weitere 44 Nachpflanzungen mit acht Jahren Verspätung gesetzt

Das kann sich nur eine Parteiorganisation leisten: Acht bis zehn (!) Jahre hat es gedauert, bis die behördlich vorgeschriebenen Nachpflanzungen im Springer-Park – Sitz der Politischen Akademie der ÖVP (PolAk) - gesetzt wurden.

Seit dem Jahr 2000 wurden vom Magistratischen Bezirksamt Meidling 222 Baumfällungen bewilligt (Stand Ende Mai 2009). Vorgeschrieben wurden 161 Nachpflanzungen.

- 55 Bäume wurden von 2000 bis 2007 gesetzt (ein Großteil ist durch unterlassene Pflege und Beschädigungen mittlerweile abgestorben - die Frist zur Nachsetzung wurde dank unterlassener Kontrolle der Umweltbehörden 'versäumt'. Diese Bäume sind unwiederbringlich verschwunden. So wurde das zahnlose Wiener Baumschutzgesetz von der PolAk auf Kosten der Bevölkerung geschickt ausgetrickst.
- Im November 2009 pflanzte die PolAk nach massiven Protesten der Bevölkerung endlich weitere 62 Bäume.
- Anfang November 2010 wurde die vorläufig letzte Tranche (44 Bäume) gepflanzt – [siehe den Link zu der Liste](#).

In dieser Zusammenfassung nicht enthalten sind jene Bäume, die in den vergangenen zwei Jahren durch Sturm und andere Schäden entfernt werden mussten – diese Nachpflanzungen stehen noch aus.